



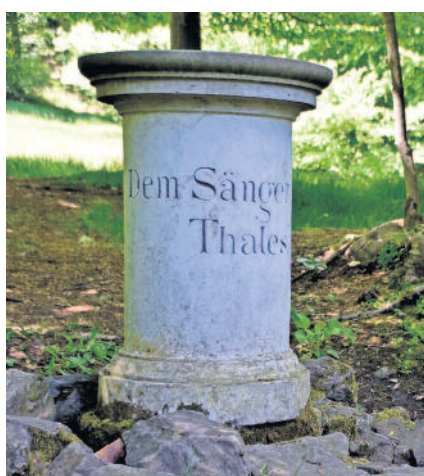
Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für Radeberg • Arnsdorf
Kleinröhrsdorf • Kleinwolmsdorf • Langebrück • Leppersdorf • Liegau-Augustusbad • Lomnitz • Rossendorf • Schönborn • Seifersdorf • Ullersdorf • Wachau • Wallroda • Weißig

Fischbach • Feldschlößchen • Großberkmannsdorf

Tag des offenen Denkmals 2025

Denkmäler im Rödertal - 14. September 2025, 10.00 bis 17.00 Uhr

„WERT-VOLL: Denkmale als Teile unserer Geschichte und Identität.“



Schloss Wachau:

10.00 Uhr traditionelle Eröffnung des Tages des offenen Denkmals sowie ganztägig Führungen bis 17.00 Uhr.

Barockkirche Wachau:

Offene Kirche mit Musik von 10.00 – 18.00 Uhr; jeweils 30 Minuten Instrumentalmusik von Einwohnerinnen und Einwohnern.

ORLA e. V. KulturReWir Wachau:

11.00 – 17.00 Uhr Ausstellung „Perspektivwechsel Lausitz“. DENKMAL-RALLYE WACHAU

Wo schlägt Dein Herz in der Lausitz? - Danach fragt die Ausstellung „Perspektivwechsel“ im KulturReWIR mitten im barocken Ortskern von Wachau auch zum Tag des offenen Denkmals ihre Besucher. Vis-à-vis zum wieder geöffneten mittels Führungen besuchbaren Wasserschloss an der Orla, öffnet und versorgt am 14. September auch der Heimatverein im ehemaligen Wohnhaus des Försters in Wachau die Besucher und schickt die kleinen und großen Gäste mit seiner erstmals stattfindenden Denkmal-Rallye auf den Weg zwischen barockem Ortskern und der Museumsscheune auf Kunaths Hof zu allen geöffneten, liebevoll aufbereiteten historischen Kostbarkeiten. Auf Initiative des Kirchbauvereins bringen ab

11.00 Uhr ortsansässige Musiker die 2009 sanierte Kultur- und Fahrradkirche in Wachau über den ganzen Tag hinweg zum Klingen. Für das geistige und körperliche Wohl bieten engagierte Wachauer interessante Antworten auf die eine oder andere Denkmal-Frage. Im sonnensegelüberdachten KulturReWIR gleich neben der Kirche kann man bei Sekt, Crêpes und Limonade parallel zur Kunstausstellung im ökologisch sanierten Mansarde-Geschoss auch eine sitzende Bronzeskulptur auf Sandstein entdecken, welche an die weltberühmte Skulptur August Rodins erinnert. Titel und Künstler der Skulptur, deren Zwillings seit 2022 auf Initiative des Kunstvereins Orla auch im Seifersdorfer Tal zu entdecken ist, können hier als Teil der Rallye erkundet werden.

Text & Foto Skulptur Ameise: Kulturraum ON • Kulturentwicklung Lausitz

Kirche Kleinwachau (am Brunnenhaus):

10.30 Uhr Gottesdienst, im Anschluss ganztägig geöffnet.

Museumsscheune Kunaths Hof:

11.00 – 17.00 Uhr Führungen.

Alte Försterei (Heimatverein Wachau):

10.00 – 17.00 Uhr geöffnet; Besuch der Bibliothek im ersten OG möglich.

Kirche Schönborn:

Erntedankfest und ganztägig offene Kirche.

Kirche Lomnitz:

Ganztägig Führungen.

Kirche Grünberg:

11.00 Uhr Erntedankfest, 17.00 Uhr A-Cappella-Konzert mit Imici della Musica & Baked beans.

Kirche Seifersdorf:

09.30 Uhr Erntedankfest und im Anschluss offene Kirche. 14.00 Uhr Abschlusskonzert des Parksommers vom Förderverein Seifersdorfer Schloss e. V. mit Magdalena Schmutzler (Harfe), Matthias Schmutzler (Trompete) und Gottfried Trepte (Orgel).

Kränze binden für die Seifersdorfer Kirche:

Am Freitag, dem 12.09.2025 können Interessierte beim Binden der Kränze helfen. Ab 13.00 Uhr treffen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Pfarrgarten unterhalb der Kirche.

Schlosspark Seifersdorf:

Ganztägig Führungen zur Geschichte mit Infos zum Stand der Sanierungsarbeiten. Es gibt Kaffee und Kuchen im Park; das Ab-

schlusskonzert findet in der Seifersdorfer Kirche statt.

Seifersdorfer Tal:

11.00 Uhr Talführung (Start ist am Parkplatz Schönborner Weg).

Marienmühle Seifersdorf:

Führungen in der Mühle (11.00, 13.00 und 15.00 Uhr).

„Zum treuen Hunde“ Seifersdorf:

Fotoschau in der ehemaligen Gaststätte.

Schloss Klippenstein Radeberg:

11.00 bis 15.00 Uhr offene Mangelstube in der Vorburg. 13.00 Uhr Schlossführung; 14.15 Uhr Führung im Kellergewölbe; ab 15.00 Uhr Revival-Event mit Musik und Mixgetränken im Jagdzimmer.

Schloßmühle Radeberg:

10.00 bis 17.00 Uhr geöffnet; Denkmaltag unter dem Motto „580 Jahre Schloßmühle 1445 – 2025“; stündlich Vorführungen der historischen Technik.

Stadtkirche Radeberg:

Die schönste Aussicht über Radeberg erhalten Sie von 11.00 bis 17.00 Uhr auf dem Kirchturm der Stadtkirche Radeberg. Der Kirchturm-Bauverein e. V. freut sich über zahlreiche Gäste.

Alle Informationen finden Interessierte auch unter www.schloessertour.net. Bei Fragen können Sie sich gerne an Ulrike Hantsche vom Förderverein Seifersdorfer Schloss (Tel. 0175 / 550 84 26) wenden.

Text: Denkmäler im Rödertal, Förderverein Seifersdorfer Schloss e. V. Fotos: Red. (Archiv)

Tag des offenen Denkmals im Schulmuseum Arnsdorf (Haus A3)

Führungen: 10.00 Uhr; 14.00 Uhr; 16.00 Uhr Treffpunkt Einfahrt Krankenhaus, Stolpener Str. gegenüber Pförtner Unser Beitrag: Geschichte des Schulstandortes Stolpener Straße, Bildmaterial und Gegenstände des Schulgebrauchs. • Schulhaus Grundschule erbaut 1904 • Plattenbau 1975 – 2023 • Neubau Oberschule 2024 Sonderausstellung: Spielsachen aus vergangenen Zeiten Gemeindeverwaltung Arnsdorf

Kirchgemeinde Arnsdorf-Fischbach-Wallroda

In Fischbach wollen wir an diesem Tag an Wertvolles – Unbezahlabares und Unersetzliches von Johann Joachim Kaendler, einem Fischbacher Pfarrerssohn, erinnern. Anlass ist sein 250. Todestag. Am Vorabend zum Tag des offenen Denkmals, am Samstag, dem 13. September 2025, 18.00 Uhr, laden wir herzlich ein zu einer Musikalischen Vesper in die Versöhnungskirche Fischbach ein. Es spielt der Instrumentalkreis unserer Kirchgemeinde.

In Wallroda laden wir am Tag des offenen Denkmals, am Sonntag, dem 14. September 2025, von 16.00 – 18.00 Uhr zu Führungen in die Kirche und das Pächterhaus Wallroda ein. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Kirchgemeinde Arnsdorf-Fischbach-Wallroda

Optik
Augenprüfung • Brillen • Kontaktlinsen • Berufs- und Sportoptik •

Akustik
Hörprüfung • Hörgeräte • Gehörschutz

Augenoptik & Hörgeräteakustik ENGLERT
Inhaber Jan Helas
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 9-18 Uhr
Samstag 9-12 Uhr

Dresdener Str. 3 | 01454 Radeberg | Tel. (03528) 44 34 05 | www.augenoptik-englert.de

Tag des offenen Denkmals - Johann Joachim Kaendler

Aus Anlass des 250. Todestag des Fischbacher Pfarrerssohn wollen wir an Wertvolles, Unbezahlabares und Unersetzliches erinnern und laden zu folgenden Veranstaltungen ein: Freitag, 12. September 2025 19.00 Uhr Gemeinderaum des Pfarrhauses, Vortrag von Susanne Bochmann, Kuratorin der Meissen Porzellan Stiftung. Thema: Von der Kindheit in Fischbach zum genialen Gestalter: Johann Joachim Kaendler und sein vielseitiges Porzellanschaffen. Dorfgemeinschaft Fischbach e. V.

Private Heimatstube Kleinwolmsdorf

Am 14. September öffnet unsere kleine private Heimatstube in Kleinwolmsdorf, Seitenweg 3, zum Tag des offenen Denkmals ihre Türen. Ab 14.00 Uhr laden wir herzlich ein, vorbei zu kommen, zu schauen, zu stöbern und ins Gespräch zu kommen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Christina Kunath

Haushaltsauflösung
Gartenpflege
Objektbetreuung/-pflege
und Hausmeister

S&D Träger
info@sd-traeber.de
0174 20 85 185

TAXI ANGELIKA PUHLE
TAXI & MIETWAGEN
für Radeberg und Umgebung
Tel. 03528 4877163

Förderverein Seifersdorfer Schloss e. V.

4. Seifersdorfer Schloss- und Parksommer

Tag des offenen Denkmals

14. September 2025

Programm

- 10 bis 17 Uhr Führungen zur Geschichte des Schlosses im Park mit Infos zur Sanierung
- 14.00 Uhr Konzert zum Abschluss des Schloss- und Parksommers in der Kirche mit Matthias Schmutzler (Trompete), Magdalena Schmutzler (Harfe) und Gottfried Trepte (Orgel)
- ganztägig Kaffee & Kuchen am Sportplatz im Schlosspark

www.schloss-seifersdorf.de

Dorfgemeinschaftshaus Großberkmannsdorf
Sonntag, 14. September 2025, 10 - 15 Uhr
Tag des offenen Denkmals

- 10:00 Uhr Eröffnung des Denkmaltages
- ab 10:30 Uhr zünftiger Frühschoppen
- 11:00 Uhr und 13:00 Uhr Sonderführung "Historische Handwerke"
- zwischen 12:30 Uhr und 14:30 Uhr Moderierte Kutschfahrten

den ganzen Tag

- Spiele für die ganze Familie
- Kulinarisches

13.09. und 14.09.
Ein Wochenende für die ganze Familie

Anzeige

Drs. 8/2828

BESSER OHNE WINDKRAFT!

Windräder verschandeln die Landschaft. Sie schädigen die Gesundheit der Menschen und töten zahlreiche Tiere. Windenergie ist teuer und unzuverlässig.

afd-fraktion-sachsen.de

AfD
FRAKTION SACHSEN

Landratsamt Bautzen

Bundesweiter Warntag am 11. September 2025:

ACHTUNG PROBEALARM AM 11. SEPTEMBER 2025, 11.00 Uhr! ENTWARNUNG erfolgt um 11.45 Uhr

Was ist der bundesweite Warntag?

Der bundesweite Warntag ist ein gemeinsamer Aktionstag von Bund und Ländern. Im Jahr 2025 wird der bundesweite Warntag am 11. September 2025 stattfinden.

Am bundesweiten Warntag wird zum einen die technische Infrastruktur der Warnung in ganz Deutschland mittels einer Probewarnung getestet. Zweck der Probe ist ausdrücklich, Schwachstellen im Warnsystem zu finden, um diese im Nachgang zu beseitigen und das System für den Ernstfall stabiler und effektiver zu machen.

Was passiert am 11. September?

1. Die Probewarnung wird in Form eines Warntextes um 11.00 Uhr an alle Warnmultiplikatoren geschickt, die an das Modulare Warnsystem (MoWaS) angeschlossen sind (z. B. Rundfunksender und App-Server).
2. Die Warnmultiplikatoren versenden die Probewarnung zeitversetzt an Warnmittel wie Fernseher, Radios und Smartphones. Dort können Sie die Warnung dann lesen und/oder hören.
3. Über das MoWaS werden auch direkt angeschlossene Warn-

mittel wie die vom Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) betriebene Warn-App NINA ausgelöst. 4. Parallel können auf Ebene der Länder, in den teilnehmenden Landkreisen und Kommunen verfügbare kommunale Warnmittel ausgelöst (z. B. Lautsprecherwagen oder Sirenen) werden.

Was passiert konkret im LK Bautzen?

Länder und Kommunen bestimmen selbst, auf welchen Wegen sie ihre Bevölkerung vor Gefahren warnen. Diese Wege können sehr unterschiedlich sein, daher ist auch die Wahl der Warnmittel am Warntag regional sehr unterschiedlich.

Neben dem Test des Modularen Warnsystems (MoWaS), durch das Probewarnungen über Apps, Rundfunk usw. ausgelöst werden, wird im Landkreis Bautzen auch das Sirennetz getestet. Hierzu werden die Sirensignale „Warnung vor einer Gefahr“ und „Entwarnung“ gesendet.

HINWEIS: Nicht jede Ortslage verfügt über Sirenenanlagen. Das heißt, dass nicht überall Sirensignale zu hören sein werden.

Landratsamt Bautzen

Große Kreisstadt Radeberg

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der Sitzung des Stadtrates vom 27.08.2025

Beschluss-Nr. SR054-2025

1. Die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 86 „Wohngebiet Ernst-Thälmann-Straße / Goetheweg, Großerkmannsdorf“ wird beschlossen. Der räumliche Geltungsbereich umfasst eine Fläche von ~ 1,04 ha. Zum räumlichen Geltungsbereich gehören folgende Flurstücke der Gemarkung Großerkmannsdorf: 425/1 und 425/2. Ziel des Bebauungsplanes ist die Entwicklung eines stark durchgrünten Wohngebietes für Einfamilienhaus- und Zweifamilienhausbebauung.

2. Es wird das Verfahren auf Grundlage von § 13a BauGB angewendet. Wir möchten auf die Bestimmungen von § 13a Abs. 2 Nr. 4 BauGB hinweisen, dass Eingriffe, die auf Grund der Aufstellung des Bebauungsplans zu erwarten sind, als im Sinne des § 1a Abs. 3 Satz 6 BauGB als vor der planerischen Entscheidung erfolgt oder zulässig gelten.

3. In Anwendung von § 13a Abs. 2 Nr. 2 BauGB kann der Bebauungsplan, der von den Darstellungen des Flächennutzungsplanes abweicht, auch aufgestellt werden, bevor der Flächennutzungsplan geändert oder ergänzt ist. Der Flächennutzungsplan ist im Wege der Berichtigung anzupassen.

4. Wir weisen darauf hin, dass auf Grundlage von § 13a Abs. 2 Nr. 1 BauGB i.V.m. § 13 Abs. 3 BauGB im vereinfachten Verfahren von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 4 BauGB welche Arten Umweltbezogener In-

formationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach 6a Abs. 1 und 10a Abs. 1 BauGB abgesehen wird. § 4 c BauGB ist nicht anzuwenden.

5. Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem Antragsteller einen Städtebaulichen Vertrag abzuschließen, der die Kostenübernahme aller durch diese Planung verursachten Aufwendung (z.B. Honorarkosten B – Plan und Erschließungsplanung, Herstellung zusätzlicher Erschließungsanlagen, Vermessungskosten, Notarkosten u.s.w.) zum Inhalt hat.

6. Die Verwaltung wird beauftragt, die frühzeitige Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs.1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

Beschluss-Nr. SR059-2025

1. Die Aufstellung der 7. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Radeberg wird beschlossen. Ziel der Änderung ist eine Änderung der Darstellung der Tauschflächen der Stadt Radeberg mit der Radeberger Exportbierbrauerei GmbH von private oder öffentliche Grünfläche, Zweckbestimmung Dauerkleingärten, in „gewerbliche Baufläche“. Die Änderung bezieht sich auf einen Flächenanteil von ~ 0,33 ha.

2. Die Verwaltung wird beauftragt, die frühzeitigen Beteiligungen nach § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

Frank Höhme, Oberbürgermeister

Pass- und Meldewesen bietet bei Bedarf Termin außerhalb der Sprechzeiten

Das Pass- und Meldewesen der Stadt Radeberg bietet als neuen Service Termine außerhalb der Sprechzeiten an. Wer es sich zu den regulären Öffnungszeiten nicht einrichten kann, erhält nach Absprache einen gesonderten Termin. Die Sprechzeiten finden seit Kurzem nunmehr auch dienstags ohne Termin statt, sodass nur noch außerhalb der Sprechzeiten Termine erforderlich sind. Diese können unter meldeamt@stadt-radeberg.de vereinbart werden.

Stadtverwaltung Radeberg

Ortsrundgang mit dem Oberbürgermeister durch Liegau-Augustusbad

Am Mittwoch, dem 10. September 2025 findet wieder ein Ortsrundgang des Oberbürgermeisters Frank Höhme mit dem Ortsvorsteher Raimund Pecherz und Mitgliedern des Ortschaftsrates durch Liegau-Augustusbad statt. Die Bürgerinnen und Bürger erhalten dabei die Möglichkeit, über den „Gartenzaun hinweg“ direkt mit der Verwaltungsspitze ins Gespräch zu kommen. Start des Rundgangs ist 17.30 Uhr an der Einmündung der Friedrich-Engels-

Straße in die Langebrücker Straße (Hausnummern 114/116/127). Es folgen die Friedrich-Engels-Straße, die Straße „An den Folgen“, Parkstraße, Zinn- gießerstraße, Aschheimer Straße und die Straße „Am Wald“. Interessierte sind herzlich eingeladen, das Gespräch mit dem Oberbürgermeister und den Ortschaftsvertretern zu suchen.

Stadtverwaltung Radeberg

Gemeinde Arnsdorf

Einladung Ortschaftsrats Kleinwolmsdorf

Sehr geehrte Ortschaftsräte, sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, hiermit lade ich Sie zu einer öffentlichen Sitzung ein:

	6. Sitzung
Gremium	Ortschaftsrat Kleinwolmsdorf
Sitzungstermin	Donnerstag, 11. September 2025, 19.00 Uhr
Ort	01477 Kleinwolmsdorf, Geschwister-Scholl-Str. 11
Raum	Beratungsraum

Tagesordnung	
1. Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch die Ortsvorsteherin	Heidemarie Heim, Ortsvorsteherin

Einladung Verwaltungsausschuss

Sehr geehrte Mitglieder des VA, sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, hiermit lade ich Sie zu einer öffentlichen Sitzung ein.

	10. Sitzung
Gremium	Verwaltungsausschuss
Sitzungstermin	Mittwoch, 10. September 2025, 19.00 Uhr
Ort	01477 Arnsdorf, Kleinwolmsdorfer Str. 34
Raum	Beratungsraum der Freiwilligen Feuerwehr Arnsdorf

Tagesordnung	
1. Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch den Bürgermeister	Frank Eisold, Bürgermeister

Friedensrichterin in Arnsdorf

Streiten, ja, aber fair. Gemeinsam Lösungen finden.

Manchmal braucht es nur ein gutes Gespräch, um festgefahrene Fronten zu lösen. Als Friedensrichterin in Arnsdorf helfe ich dabei, Brücken zu bauen – ob zwischen Nachbarn, Mietern und Vermietern oder bei Konflikten, die das Gesetz zunächst der Schlichtung zuweist, wie etwa Hausfriedensbruch, Sachbeschädigung oder Körperverletzung. Seit Juli bin ich mit Freude in diesem Amt tätig. Für mich ist es nicht nur eine Aufgabe, sondern auch eine Chance, mich einzusetzen, meinen Horizont zu erweitern und Menschen in schwierigen Situationen zu unterstützen. In meinen Sprechstunden biete ich die Mög-

lichkeit, gemeinsam nach Lösungen zu suchen – sei es bei Nachbarschaftsstreitigkeiten, Ärger mit dem Vermieter oder anderen Konflikten. Wichtig ist dabei vor allem, dass beide Parteien bereit sind, an den Tisch zu kommen und miteinander zu sprechen. Als Friedensrichterin bin ich nicht strikt an gesetzliche Vorgaben gebunden, wenn beide Seiten eine einvernehmliche Lösung finden wollen. So entstehen Vereinbarungen, die wirklich passen – und nicht nur auf dem Papier bestehen. Kommt es zu keiner Einigung, bleibt der Weg zum Gericht offen. Mein Ziel: weniger Streit, mehr Verständnis. Egal, wie groß oder klein das Problem ist – wenn

beide Seiten wollen, lässt sich oft ein gemeinsamer Weg finden. Sprechstunde: jeden dritten Mittwoch im Monat, 16.00 – 17.00 Uhr Beratungsraum Gemeindeverwaltung, Bahnhofst. 15, 1. OG heike.herrmann@friedensrichterin.de 0173 9264615 Auch andere Termine sind nach Absprache möglich. Ich freue mich, wenn Sie den Weg zu mir finden.

Ihre Friedensrichterin, Heike Herrmann

Gemeinde Wachau

Erste-Hilfe-Kurse für unsere Bürger in der Gemeinde Wachau

Der DRK Kreisverband Dresden-Land e. V. und die Gemeinde Wachau „Zwei Partner – ein Ziel“

Um die Erste-Hilfe-Maßnahmen in der Bevölkerung zu festigen, bietet der DRK Kreisverband Dresden-Land e.V. in unserer Gemeinde für alle Interessierten diverse Erste-Hilfe-Lehrgänge an. Erste Hilfe ist gesetzliche Pflicht! Erkennen Sie einen Notfall, müssen Sie sofort handeln und Erste Hilfe leisten. Dazu sind Sie gesetzlich verpflichtet. Damit Sie auf Notsituationen gut vorbereitet sind, Ruhe bewahren und richtig handeln, sind eine Erste-Hilfe-Ausbildung und die entsprechende Fortbildung sehr wichtig. **Kurse ab November 2025** Geplant ist anfangs ein Termin monatlich. Gestartet wird am 15. November

2025. An diesem Samstag wird von 09.00 bis 16.30 Uhr ein „Rotkreuzkurs Erste-Hilfe“ (Grundlehrgang für Führerschein, betriebliche Ersthelfer und Übungsleiter in Sportvereinen) im Saal des Gemeindezentrums, Teichstraße 2 in Wachau stattfinden. Die Kursanmeldung erfolgt über den DRK Kreisverband Dresden-Land e. V. www.drk-dresden-land.de/kurse/erste-hilfe/rotkreuzkurs-erste-hilfe.html. Sie erhalten dann eine Bestätigung per E-Mail zu Schulungsort und -zeit. Die Teilnahmebescheinigung wird Ihnen am Ende des Kurses ausgehändigt. **Veit Künzelmann, Bürgermeister**

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der Sitzung des Technischen Ausschusses vom 26.08.2025

- Öffentlicher Teil -

Beschluss Stellungnahme der Gemeinde zum Bauvorhaben „Errichtung Stützmauer, eines Tores und einer Zufahrt“, Flurstücke 595, 595a, 595/19 - Gemarkung Wachau - Bauantrag nach § 63 SächsBO

Beschluss 2025/035/BA Für das Bauvorhaben „Errichtung Stützmauer, eines Tores und einer Zufahrt“, Flurstücke 595, 595a, 595/19 - Gemarkung Wachau, wird keine Zustimmung erteilt.

Beschluss Stellungnahme der Gemeinde zum Bauvorhaben „Errichtung einer Freiflächen-Photovoltaikanlage“, Flurstücke 655/1, 657/1, 662/2, 665/4 - Gemarkung Seifersdorf - Bauantrag nach § 63 SächsBO

Beschluss 2025/036/BA Für das Bauvorhaben „Errichtung einer Freiflächen-Photovoltaikanlage“, Flurstücke 655/1, 657/1, 662/2, 665/4 - Gemarkung Seifersdorf, wird keine Zustimmung erteilt.

Beschluss Stellungnahme der Gemeinde zum Bauvorhaben „Neubau eines Einfamilienhauses mit Stellplätzen“, Flurstücke 752/14, 752/15, 752/16 - Gemarkung Lomnitz - Antrag auf Befreiung nach § 31 (1) BauGB

Beschluss 2025/040/BA Für das Bauvorhaben „Neubau eines Einfamilienhauses mit Stellplätzen“, Flurstücke 752/14, 752/15, 752/16 - Gemarkung Lomnitz, wird dem Antrag auf Befreiung nach § 31 (1) BauGB zugestimmt.

Beschluss Stellungnahme der Gemeinde zum Bauvorhaben „Errichtung eines Einfamilienhauses mit Nebengebäude“, Flurstück 558/7 - Gemarkung Feldschlößchen - Antrag auf Befreiung nach § 31 (2) BauGB

Beschluss 2025/041/BA Für das Bauvorhaben „Errichtung eines Einfamilienhauses mit Nebengebäude“, Flurstück 558/7 - Gemarkung Feldschlößchen, wird dem Antrag auf Befreiung nach § 31 (2) BauGB nicht zugestimmt. **Veit Künzelmann, Bürgermeister**

Aus dem Rödertal

Erste Sitzung nach der Sommerpause:

Am 27.08.2025 kam der Stadtrat wieder im Ratssaal zusammen

Die Ausschüsse und auch die Ortschaftsräte haben bereits getagt, nun trat auch das oberste Gremium der Stadt nach der Sommerpause wieder im Ratssaal zusammen. Die Tagesordnung war im Vergleich zu manch anderer Sitzung in der Vergangenheit kurz gehalten, nur zwei Beschlüsse standen zur Abstimmung. Die Einwohnerfragestunde, also den Tagesordnungspunkt 2, nutzte niemand.

Unter Tagesordnungspunkt 3 haben die Stadträtinnen und Stadträte die Gelegenheit Anfragen zu stellen. So erkundigte sich CDU Stadtrat Robert Mieth nach dem **Fußballspiel des Radeberger SV gegen die BSG Chemie Leipzig**. Der Oberbürgermeister verwies auf weitere Informationen, die im nichtöffentlichen Teil der Ratssitzung folgten. Der RSV habe sich bewusst für das Spiel entschieden, man hätte es auch in Leipzig austragen können. Die Stadtverwaltung sieht die Veranstaltung selbst sehr kritisch, da es sich um ein Hochrisikospiele handelt, bei dem es zu Ausschreitungen und Gewalt kommen kann. Frau Thümer, Leiterin des städtischen Ordnungsamtes bestätigte allerdings, dass es ein gutes Sicherheitskonzept seitens des Vereines gibt und die Polizei das Spiel innerhalb und außerhalb des Stadions begleitet. Neben dem Großaufgebot der Ordnungshüter werden im Vorwärtstadion zusätzlich externe Sicherheitskräfte eingesetzt. Die Bundespolizei wird den Besucherstrom aus Richtung Bahnhof begleiten, alle anderen Zugänge werden ebenfalls gesteuert, sei es mittels Bus oder Pkw.

Uwe Kranz von der AfD-Fraktion erfragte erneut den derzeitigen Stand beim Thema **Nahversorgung in der Südvorstadt**. Frank Höhme erklärte, es gäbe bereits Pläne für eine neue Einkaufsmöglichkeit, doch es sei noch nichts unterschrieben oder in „trockenen Tüchern“. Sobald die Tinte auf den Verträgen trocken sei, will der Oberbürgermeister dies auch publik machen.

Weitere Anfragen kamen von CDU-Rätin Ingrid Petzold zum öffentlichen Nahverkehr bzw. dem **Stadtbus** und von Thomas Tielbe, Fraktion Wir für Radeberg, in Bezug auf neue **Räumlichkeiten im Bereich des Bürgerbüros** im Rathaus. Robert Mieth wies außerdem darauf hin, dass es sinnvoll wäre, die Arbeit der **Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vom Stadtwirtschaftshof**, welche direkt an Hauptverkehrsstraßen stattfindet, besser abzusichern. Er bat das Ordnungsamt und den Stadtwirtschaftshof sich abzustimmen, ob im Bereich der Arbeiten vorübergehend Tempo-30 bzw. zusätzliche Hinweisschilder möglich sind. Roland Schmidt von den Freien Wählern nutzte die Sitzung, um sich bei



allen Akteuren zu bedanken, die an den **Bauarbeiten im Bereich Pillnitzer Straße** beteiligt waren. Es sei eine sehr gute Arbeit verrichtet worden. Dass die **Verkehrsregelungen im Bereich Wasserstraße / Stolpener Straße** missachtet werden, schilderte AfD-Stadtrat Uwe Kranz. Mandy Thümer, die das Ordnungsamt der Stadt leitet, erklärte, dass bereits Kontrollen zu allen Tageszeiten durchgeführt wurden, dabei aber keine Verstöße festzustellen waren. Man müsste die Verkehrssünder auf frischer Tat ertappen, das war bisher nicht der Fall. Das Ordnungsamt überwacht die Gefahrenstelle weiterhin.

Text: Red.; Foto: Red. / Archiv

Kommunaler Präventionsrat in Radeberg gegründet und Teilnahme an Orange Day beschlossen

Am 27. August 2025 hat sich in Radeberg ein Kommunaler Präventionsrat (KPR) gegründet und es wurde als erster Beschluss die Teilnahme am Orange Day beschlossen.

Um die Gründung des KPR zu vollziehen, hat Oberbürgermeister Frank Höhme die gemeinsam erarbeitete Geschäftsordnung offiziell unterzeichnet. Dem Gremium gehören neben dem Oberbürgermeister als Vorsitzenden auch Vertretungen der Revierleitung Polizeirevier Kamenitz mit Bürgerpolizisten, die Amtsleiter der Stadtverwaltung, die Gleichstellungsbeauftragte und die Präventionskoordinierungsstelle an. Die KPR-Mitglieder, Vertreter des Stadtrates sowie die Stellvertretende Geschäftsführerin und Leiterin Team Allianz Sichere Sächsische Kommunen (ASSKomm) Anja Herold-Beckmann nahmen an der feierlichen Gründung teil.

Radeberg ist seit dem 18.12.2023 Mitglied in der ASSKomm-Gemeinschaft. Der neu geschaffene KPR setzt den Grundstein der Präventionsarbeit in Radeberg. Er hat das Ziel, einen Beitrag zur Erhöhung des Sicherheitsgefühls der Bürgerschaft zu leisten sowie das soziale Klima mit geeigneten und zielgerichteten Maßnahmen in Radeberg positiv zu beeinflussen und damit die Lebensqualität in Radeberg zu erhöhen. Der KPR verfolgt dabei einen ganzheitlichen Ansatz: Er initiiert, fördert und koordiniert Schritte, die einen wichtigen Beitrag zu der Prävention von Kriminalität leisten.

Im Anschluss an die Gründung des KPR wurde eine erste Sitzung des Gremiums durchgeführt. Auf dieser haben die KPR-Mitglieder



Die Mitglieder des KPR zusammen mit Anja Herold-Beckmann (r.) und ASSKomm-Mediatorin Gabriele Wilde (l.)

beschlossen, dass sich Radeberg erstmals am Orange Day beteiligen wird. Die Aktion ist Teil der UN-Kampagne „Orange the World“, die den Fokus auf Gewalt gegen Frauen rückt und ein Zeichen dagegensetzen möchte. Der Orange Day ist jährlich am 25. November, dem Internationalen Tag zur Beendigung der Gewalt gegen Frauen. Die Umsetzung wird nun durch die ASSKomm-Koordinierungsstelle organisiert. Nähere Informationen dazu folgen.

Text: Sarah Günther, Stadtverwaltung Radeberg
Foto: Red.

Gelebte Gemeinschaft:

Grünes Klassenzimmer der Grundschule Leppersdorf eröffnet

Am Freitag, dem 29. August 2025, wurde das Grüne Klassenzimmer an der Grundschule Leppersdorf offiziell eingeweiht. Wegen starken Regens verlegte man die Feier vorübergehend in die Turnhalle, doch die Botschaft blieb: Naturnahes Lernen gehört zur Schulkultur und soll weiterwachsen.

Bildungspfade direkt vor Ort

Schulleiterin Antje Vollhardt erklärte die Kernidee: „Heute erfolgt die Freigabe eines neuen Bereiches der Grundschule Leppersdorf, es ist eine Alternative zum Klassenzimmer. Im ländlichen Raum verbinden wir bereits viel mit der Natur, die Kinder sollen möglichst viel selbst entdecken und erforschen.“ Der Bereich soll Lern- und Erholungsort zugleich sein und Lernziele praxisnah an der Umwelt verankern.



Das Grüne Klassenzimmer der Grundschule Leppersdorf ist eröffnet. Am Freitag wurden bereits vom örtlichen Staudengarten gesponserte Wildblumensamen gesät. Gießen brauchten die Kinder nicht, die Sonne ließ sich nicht blicken zur Einweihung des naturnahen Lernortes, dafür regnete es kräftig.

Der Grüne Lernpfad und vielseitige Nutzungsmöglichkeiten

Besonders hervorgehoben wurde der geplante Fühlpfad: Jede Klasse soll künftig ein Feld des Pfades mit einem bestimmten Material füllen, um multisensorische Lernwege zu erproben. Ergänzend dazu ist ein Naschgarten mit Beerensträuchern vorgesehen. Die Fläche soll zudem von GTAs genutzt werden können, etwa die GTAs Kräuter und Garten oder Kinderyoga. Kita und Hort dürfen das Grüne Klassenzimmer ebenfalls mit nutzen. Das Vorhaben versteht sich als entwickelndes Projekt, das mit der Zeit weiterwachsen soll.



Trotz des Regens präsentierten die Schülerinnen und Schüler ihr Programm zur Einweihung des Grünen Klassenzimmers. Sie hatten Bilder vorbereitet, welche einige Teile des Gartens zeigten. Hier sieht man den Fühlpfad.

Gemeinschaftliche Unterstützung als Wegbereiter

Der Weg von der Idee zur Umsetzung war eng mit der Gemeinschaft verbunden. Bereits 2019 begann das Projekt, initiiert von Lehramtsstudentin Victoria Großmann, mit dem Ziel, Lernen in der Natur zu ermöglichen. Die Realisierung wurde durch Spenden getragen. Die Gemeinde Wachau, Schulleitung, Elternschaft und lokale Partner arbeiteten Hand in Hand. Victoria Großmann gebührte zur Einweihung die Ehre, das symbolische Band zum neuen Grünen Klassenzimmer zu durchschneiden.



„Das alles gibt es in Leppersdorf“ sangen die Kinder für die geladenen Gäste.

Finanzielle Unterstützung und Engagement

Unter anderem war es die Fahrzeugtechnik Aretsried GmbH, welche mit einer Spende von 3.000 Euro das Projekt unterstützte. Geschäftsführer Sascha Güttler und Katja Apelt überreichten den Betrag im Mai an die Schule. Bürgermeister Veit Künzelmann und Schulleiterin Antje Vollhardt nahmen die Geste als Startschuss für erste bauliche Arbeiten entgegen. Doch auch andere Unternehmen sowie Privatpersonen sicherten das Projekt mit finanziellen Zuwendungen. „Das zeigt die Gemeinschaft hier im Dorf und das Interesse am Heranwachsen unserer Kinder“, so die Schulleiterin in ihrer Ansprache.

Zukunftsperspektive: Offene Lernräume für alle

Die Grundschule Leppersdorf, rund 110 Schülerinnen und Schüler stark, setzt damit einen wichtigen Akzent: Lernen in der Natur

als fester Bestandteil des schulischen Alltags zu etablieren und gemeinschaftliche Bildungsangebote zu erweitern. Kita, Hort und die Dorfgemeinschaft sind eingeladen, das Grüne Klassenzimmer künftig mitzugestalten und zu nutzen. Das Projekt versteht sich als lebendiges Bildungsangebot, das gemeinsam mit der Gemeinschaft weiterwachsen soll.

Text & Fotos: Red.

Seelenklang

OLGA KAISER

Massage • Klangschalentherapie • Akupressur

Wo Achtsamkeit ist, beginnt Heilung.

Examierte Krankenschwester, mit Herz, Achtsamkeit und dem Blick für dein ganzheitliches Wohlbefinden.

0159 / 06387785
kontakt@seelenklangpraxis.de
www.seelenklangpraxis.de
Robert-Blum-Weg 6, 01454 Radeberg

Hochwasser im Hüttertal, die Naturkatastrophen vor 15 Jahren

Nach dem Tornado im Hüttertal am Pfingstmontag 24. Mai 2010, folgte bereits im August des gleichen Jahres eine Hochwasserkatastrophe. Das gewaltige Hochwasser überflutete sogar die alte Bogenbrücke von 1762 zur Hüttermühle. Die marode Brücke wurde 2018 durch eine neue stabile Brücke ersetzt. Im Interesse des Denkmalschutzes wurde jedoch die historische Bogenbrücke nahe der Hüttermühle wieder aufgebaut. Ohne sinnvolle Funktion steht sie auf der Wiese einfach so da, wodurch sie im Volksmund den Namen „Soda-brücke“ erhielt. Beide Ereignisse führten dazu, dass der Betreiber der Hüttermühle, Dirk Walther, den Gaststättenbetrieb aufgab. Durch die marode Bogenbrücke konnte auch kein Baufahrzeug zur Hüttermühle fahren, um Sanierungsarbeiten durchzuführen. Holzkünstler Dirk Hantschmann hatte zur Erinnerung an den Tornado den Tornado-mann und den Sitzplatz



am Tornadostubben geschaffen. Damit Schulkinder anhand der Baumringe das Alter des Baumes ermitteln konnten, hatte er eine Holzterrasse davor gesetzt. Das Hochwasser war so hoch, dass das Gebäude der Knochenstampe als einsame Insel dand. Die Große Röder fand einen Weg durch die untere Etage; zur Terrasse rein ins Haus und zum Eingang wieder raus. Nur die Rückenlehnen der Holzsitze am Tornadostubben schauten mit ihren Oberteilen aus dem Hochwasser. Nach Rückgang des Hochwassers war die Treppe am Tornadostubben verschwunden. Sie hatte sich am Ufer der Großen Röder bei der Grundmühle im Seifersdorfer Tal abgelegt. Ich habe ermittelt, dass sie auf diesem Weg acht Brücken über die Große Röder bis dahin durchquert hatte.

Der Denkplatz an Max Hinsche entstand später. Sonst wären die beiden Sitzplätze, der Grizzly und der Steinadler, auch davongeschwommen.

Gemeinsam mit unserem Vorsitzenden Alfons Saupe war ich unterwegs, um einen Fördermittelantrag für staatliche Unterstützung zu stellen. Der Formalismus verhinderte aber ein positives Ergebnis. Innerhalb kurzer Zeit wären Flurstücke und Besitzer, die Schadensermittlung und der Eigenanteil zur Schadensbeseitigung zu klären gewesen, was uns nicht möglich war.

Text: Herbert Müller, Mitglied im Förderverein
Fotos: Förderverein Hüttertal e. V.

Gemeinsam für die Region!

Große Wasserballchallenge

für den SWV TuR Dresden

17.09.2025, 17 bis 20 Uhr
im Fachgeschäft der Einert-Gruppe

Die Einnahmen des Abends kommen der Abteilung Wasserball des SWV TuR Dresden zugute. Genießen Sie Cocktails, Bratwurst, TV-Neuheiten und mehr. Kommen Sie vorbei und unterstützen mit!

Teilnahme bitte bestätigen.



35. Jahrgang 35. Ausgabe 35 Jahre die Radeberger Heimatzeitung

Lieber Leser,
liebe Leserin,

seit dem 01.01.1991 begleitet Sie „die Radeberger“ Woche für Woche mit aktuellen Nachrichten, amtlichen Informationen und spannenden Geschichten aus Radeberg und Umgebung. Mit rund 19.000 Exemplaren erreichen wir etwa 55.000 Menschen – und tragen so dazu bei, unsere Region lebendig und verbunden zu halten. Ob gedruckt, online oder über unsere Social-Media-Kanäle – wir sind immer für Sie da und halten Sie auf dem Laufenden. In unserem Online-Archiv können Sie zudem stöbern und die Entwicklung unserer Zeitung und unserer Heimat miterleben.

Bleiben Sie neugierig –
wir freuen uns,
Sie weiterhin zu begleiten!

Jetzt wieder für Sie

die Radeberger

Nr. 1
11.1.91

das Amts- und Heimatblatt der Stadt Radeberg und umliegender Gemeinden

erscheint alle 14 Tage zum Preis von 50 Pfennig

Diese kostenlose Leseprobe bietet Ihnen den Super-Glücks-Coupon:

Abnehmer:

Name: _____

Vorname: _____

Strasse: _____

Ort: _____

Worüber soll „die Radeberger“ Sie künftig informieren?

(Grundskizze ist der 22. Januar 1991 (Poststempel))

Umlblättern - Lesen - Ausschneiden - Einsenden - Gewinnen!

Ihre Stimme zählt!

Als wir 1991 mit unserer ersten Ausgabe starteten, haben wir gefragt:

Worüber soll „die Radeberger“ künftig informieren?

Heute, fast 35 Jahre später, stellen wir Ihnen diese Frage erneut: Welche Themen, Geschichten und Menschen aus Radeberg und Umgebung möchten Sie in Zukunft bei uns vielleicht finden?

Sagen Sie uns, was Sie bewegt – wir freuen uns auf Ihre Anregungen!

Per Post: die Radeberger Heimatzeitung, Verlags-GmbH, Oberstraße 16a, 01454 Radeberg
E-Mail: redaktion@die-radeberger.de

Unser Wochenangebot vom 08.09. bis 13.09.2025

	Essen 1 6,05 € / Senior 4,25 €	Essen 2 4,65 € / Senior 3,95 €	Essen 3 4,65 € / Senior 3,95 €	Salate Jetzt wird's knackig!
Mo. 08.09.	Schwarzbierbraten dazu Speckbohnen, Kartoffeln und Schwarzbiersoße	Grüppcheneintopf mit Kasslerwürfeln dazu einen Becher Joghurt	Rote-Beete-Puffer dazu Reis und mediterrane Tomatensoße	Salat 1 - 5,40 € Chesalat Eisbergsalat, Gurke, Tomate, Paprika, Ei, Hinterschinken, geriebener Käse und Joghurt dressing
Di. 09.09.	Gef. Hähnchen mit Tomate und Mozzarella, dazu Erbsen, Kartoffeln und Geflügelsoße	Nierenragout dazu Püree	Milchnudeln dazu Zucker, Zimt und Apfelmus	Salat 2 - 4,40 € Thunfischsalat Eisbergsalat, Gurke, Weißkraut, Bohnen, Thunfisch, Zwiebel, Ei und Joghurt dressing
Mi. 10.09.	Rinderleber mit Röstzwiebeln und Püree	Spirellis dazu Tomatensoße und Jagdwurststreifen	Kohlroulade (vegetarisch) mit Reis und Kräutersoße	Salat 3 - 5,40 € Griechischer Salat Eisbergsalat, Gurke, Tomate, Paprika, Ei, Fetawürfel und Joghurt dressing
Do. 11.09.	Seelachs in Knusperpanade dazu Sommergemüse und Püree	Hähnchencurry mit Ananas und Kokosmilch dazu Reis	Rührei und Püree dazu Möhrensalat mit Apfelstücken	Salat 4 - 6,10 € Wassermelonen-Salat mit Feta und Balsamico-Creme
Fr. 12.09.	Schnitzel dazu Mischgemüse, Kartoffeln und Bratensoße	Hühnerfrikassee dazu Reis	Kartoffelaufbau mit Brokkoli, Möhren und geriebenem Käse	
Sa. 13.09.	Scharfer Rindfleischtopf gemischt mit Gemüse und Reis dazu 2 Scheiben Brot	Dessert - 1,80 € Pfirsich-Kompott		
Angebot 1 6,50 € / Senior 4,30 € „Hamburger Schnitzel“ mit einem Spiegelei dazu Erbsen, Kartoffeln und Bratensoße				
Sie erreichen uns unter Tel. 035200 / 2 32 99 Fax 035200 / 2 86 88 Bestellschluss tägl. 8.00 Uhr www.flinke-pfanne.com flinke-pfanne@gmx.de Lieferhinweise: Bis 7 km frei Haus. 7 km - 15 km zzgl. 0,30 € / Anlieferung. Pauschale extra: 0,30 € / Essen an Sonn- & Feiertagen.				

Flinke Pfanne



PETRA'S KOCH- UND PARTYSERVICE

Gartensparte „Am Kiesberg“ e. V. erhält Klarheit:

Stadtrat beschließt Änderung des Flächennutzungsplans zur Tauschfläche mit Radeberger Exportbierbrauerei

Am 27. August 2025 hat der Stadtrat eine Beschlussvorlage zur 7. Änderung des Flächennutzungsplanes beschlossen, welche die Darstellung der Tauschflächen der Stadt Radeberg mit der Radeberger Exportbierbrauerei GmbH in „gewerbliche Baufläche“ ändert.

Der Aufstellungsbeschluss beinhaltet die Aufstellung der 7. Änderung des Flächennutzungsplanes. Ziel ist die Änderung der Darstellung der Tauschflächen mit der Radeberger Exportbierbrauerei GmbH von bislang privater oder öffentlicher Grünfläche bzw. Zwecken der Dauerkleingärten in eine gewerbliche Baufläche. Der betroffene Flächenanteil beträgt ca. 0,33 Hektar.



Zudem wird die Verwaltung beauftragt, die frühzeitigen Beteiligungsverfahren nach § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen. In der Begründung des Beschlusses heißt es: „Nach langen Verhandlungen konnte eine Einigung der Stadt Radeberg mit dem Territorialverband Bautzen der Kleingärtner e. V. und dem Kleingartenverein „Am Kiesberg“ e. V. erzielt werden, womit die Stadt Radeberg in die Situation versetzt wird, den angestrebten Flächentausch mit der Radeberger Exportbierbrauerei GmbH im Bereich der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 31 „Eschebach – Gewerbehof“ durchführen zu können. Eine Forderung der Radeberger Exportbierbrauerei GmbH

ist, dass die Darstellung des Flächennutzungsplanes für die Tauschflächen ebenfalls „gewerbliche Baufläche“ ist. Zur Erfüllung dieser Forderung müssen die Darstellungen des Flächennutzungsplanes im Bereich der Tauschflächen geändert werden“.

Die Abstimmung erfolgte mehrheitlich zustimmend; zwei Räte enthielten sich. Keiner der Stadträtinnen oder Stadträte hatte zu diesem Thema Diskussionsbedarf. Der Beschluss selbst regelt primär den formalen Rahmen zur Flächendarstellung und zur Beteiligung gegenüber Anliegern, Bürgerinnen und Bürgern.

Text: Red.; Foto: Red. / Archiv

Leserzuschriften

Zu „Was die Radeberger Adressbücher erzählen...“ („die Radeberger“ Nr. 34 v. 29. August 2025, S. 7)

Kleine Korrektur, denn nicht alles erzählen die Radeberger Adressbücher, manches sollte man eben auch erforschen, wie z. B. die getroffene Aussage: „Nach dem Krieg wohnte u.a. der Entomologe Werner Heinz Muche in diesem Haus (...)“. Der Entomologe Heinz Muche wohnte nicht in diesem Haus Markt 2 in Radeberg. Der berühmte Entomologe Heinz Muche (1911-1987) war mit seiner Familie seit 1939 wohnhaft Obergaben 4, nach seiner Rückkehr aus amerikanischer Kriegsgefangenschaft erwarb er 1946/47 das Haus Obergaben 13, in dem er bis zu seinem Tode wohnte. In seiner Heimatstadt Radeberg gründete er nach dem Krieg als Unternehmer einen

kleinen Betrieb als „Entomologisches Institut“ mit mehreren Geschäftszweigen: Lehrmittelwerkstätten, Präparation, Fachbücherhandlung, Schädlingsbekämpfung, Entomologie-Ornithologie. Der Betriebsteil von Präparation und Herstellung der Lehrmittel wurde auf die Oststraße 20 in Radeberg verlegt, das Fachgeschäft für Entomologische Erzeugnisse und Fachbücher befand sich zuerst auf der Oberstraße 24 (Quelle: „Wegweiser Radeberg Verkehrsleben“ 1948), danach Oberstraße 27 (Quelle: Telefonverzeichnis Radeberg 1950). Vor 1953 wurde es auf den Markt 2 verlegt (Quelle: Privater Briefwechsel 2014-2016 mit Bodo Muche/ Australien).

Renate Schönfuß-Krause

Hallo an die Redaktion,

ich bin heute mal den Radweg parallel zur Ullersdorfer Landstraße gefahren, er ist schön breit ausgebaut. Aber das Material, das hier verbaut wurde. Dieser grobe Splitt ist eine Katastrophe. Man schlingert nur so durch das lockere Gestein... Ich hoffe sehr, dass alle Radler unfallfrei über diesen Weg ihr Ziel erreichen. Es gibt Hauptwege in der Dresdner Heide, die sind mit rötlichem feinkörnigem Material ausgebaut, z. B. entlang der Prießnitz. Allerdings wird sehr oft auch der grobe Splitt in der Dresdner Heide verbaut. Ob denn die Entscheidungsträger dort auch mal mit dem Fahrrad langfahren?

M. Kröber

Im Rathaus nachgefragt:

Das Bauamt der Stadt Radeberg wird sich laut eigener Aussage bei einer Nachbegehung ein Bild vom Zustand des Weges machen und wenn nötig, Verbesserungsmöglichkeiten prüfen.

Red.

Die CASA SENES Tagespflege

hat seit dem 01. August 2025 ihre Türen in Arnsdorf geöffnet.

In der Zeit von 08.30 Uhr bis 16.00 Uhr betreuen wir pflegebedürftige Senioren nicht nur im Rahmen pflegerischer Leistungen. Wir bieten ein vielfältiges, abwechslungsreiches Beschäftigungs- und Betreuungsangebot an. Gemeinsam gestaltete Ausflüge, Bastelnachmittage oder ein gedanklicher Austausch bei Kaffee und Kuchen gehören mit zum Angebot.

Anfrage oder Reservierungen nehmen
Sie unter 035200 - 2967 - 14 oder tagespflege@casasenes.de vor.
Wir freuen uns Sie zu einem Schnuppertag begrüßen zu können.



Tag der offenen Tür in Arnsdorf

Am 20. September 2025 in der Zeit von 10.00 Uhr bis 16.30 Uhr öffnen sich die Türen der barrierefreien Wohnanlage in Arnsdorf, Am Freizeitpark 2.

Sie haben die Gelegenheit sich barrierefreie Wohnungen von 42,50 bis 73,50 m² mit höchsten Ausstattungskomfort anzusehen. Der Bezugstermin ist für den November 2025 vorgesehen.

Wir als CASA SENES bieten vor Ort die ambulante Pflege und die Tagespflege an. Ferner rundet die neue Cafeteria das Angebot für die Versorgung ab. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Streitschlichter für Grundschulen in Radeberg gesucht

Der Seniorpartner in School Landesverband Sachsen e. V. (SiS) sucht weitere ehrenamtliche Streitschlichter für Grundschulen in Radeberg. Der gemeinnützige Verein führt vom 5. November 2025 bis 27. Februar 2026 an insgesamt 12 Tagen eine Ausbildung zum Schulmediator in Dresden durch. Das Angebot richtet sich an Senioren ab 55 Jahren, die einer sinnvollen Beschäftigung nachgehen möchten. Anliegen des SiS ist es, Schülern in Grundschulen zu helfen, ihre Alltagskonflikte friedlich zu lösen.

„Für Senioren, die gern für Kinder da sind und soziale Kontakte pflegen wollen, ist dieses Ehrenamt genau das Richtige. Wir unterstützen Schüler an Grundschulen bei der Streitschlichtung. Als Schulmediatoren sind wir einmal wöchentlich für vier bis fünf Stunden an einer Schule aktiv. Wir haben ein Sprechzimmer für vertrauliche Gespräche und sind in den Klassen und in den Hofpausen unterwegs. Das Zusammensein mit den Schülern macht Sinn und Spaß und hält uns fit und jung“, betont Kerstin Kieb, Verantwortliche der SiS-Regionalgruppe Dresden.

Die kostenlose Ausbildung vermittelt das entsprechende Wissen und Können. Anmeldungen sind bei Kerstin Kieb telefonisch unter der Rufnummer 0172 / 3519665 oder per E-Mail unter der Adresse k.kieb@sis-sachsen.de möglich. Am 07. Oktober 2025 und am 20. Oktober 2025 sind zwei Informationsveranstaltungen in Dresden geplant, bei denen in den Schulen tätige Mitglieder der SiS-Regionalgruppe Dresden Interessenten Rede und Antwort stehen.

„Das Wirken als Schulmediator an Grundschulen ist eine wertvolle Tätigkeit. Schüler anzuregen, bei Auseinandersetzungen achtsam miteinander umzugehen, ist eine fordernde und fördernde Aufgabe. Wir freuen uns sehr über neue Mitstreiter, die bei uns mitmachen möchten“, sagt Manuela Dorn, Vorsitzende des SiS-Landesverbandes Sachsen.

Der Seniorpartner in School Landesverband Sachsen e. V. (SiS) hat in Sachsen aktuell 77 aktive Mitglieder, die vier Regionalgruppen in Chemnitz, Dresden, Leipzig und Radebeul angehören. Sie sind an 26 Grundschulen aktiv. Im Jahr 2024 haben die SiS-Schulmediatoren hier rund 3600 Schüler bei der Bewältigung ihrer Alltagskonflikte betreut. Dazu wurden rund 2600 Gespräche geführt. Am häufigsten standen zu klärende Beleidigungen, Hänseleien und Drohungen sowie Beziehungsprobleme und körperliche Angriffe auf der Tagesordnung.

Über Seniorpartner in School

Der Seniorpartner in School Landesverband Sachsen e. V. (SiS) mit Sitz in Chemnitz wurde im Jahr 2008 gegründet. Er wurde im Jahr 2011 von der sächsischen Landesregierung mit dem Innovationspreis Weiterbildung ausgezeichnet.

Die Regionalgruppe Chemnitz des Landesverbandes wurde im Jahr 2023 mit dem Friedenspreis der Stadt Chemnitz geehrt. Der Landesverband Sachsen ist einer von bundesweit 14 SiS-Landesverbänden. Weiterführende Informationen sind im Internet unter <https://www.seniorpartnerinschool.de/ueber-uns/sachsen/der-verein.html> abrufbar.

Text & Foto: Seniorpartner in School Landesverband Sachsen e. V. (SiS)
Kerstin Kieb / Verantwortliche der SiS-Regionalgruppe Dresden
Tel: 0172 351 96 65; Mail: k.kieb@sis-sachsen.de
Web: www.seniorpartnerinschool.de



Entsorgungsbetrieb Keller GbR

Bautzner Landstraße 386 in 01328 Dresden

Telefon: 0351 2698110 post@keller-entsorgung.de
Telefax: 0351 2698112 www.keller-entsorgung.de

Öffnungszeiten April - Oktober
Mo, Mi + Fr: 07:00 - 16:00 Uhr
Di + Do: 07:00 Uhr - 17:00 Uhr
jeden 1. + 3. Sa / Monat: 08:00 - 12:00 Uhr

Diesen Samstag:
!!! 06.09.25, 08:00 - 12:00 Uhr !!!

Öffnungszeiten November - März
Mo - Fr: 07:30 - 16:00 Uhr
Mittagspause
12:00 - 12:30 Uhr

Brings schneller zu Keller!

...mein Zuhause!

wohnbau RADEBERG

Kommunale Wohnungsbau-Gesellschaft mbH

Oberstraße 15

Tel.: 03528 / 48340

duschking
Mittelsachsen

MEINE NEUE DUSCHE IN 2 TAGEN
FUGENLOS, SCHNELL, SAUBER

Wir ersetzen Ihre Dusch- oder Badewanne gegen eine bodennahe, fugenlose Dusche!

- /// Schnelle, saubere, geräuscharme Umsetzung
- /// Zahlreiche Designs
- /// Mehr Sicherheit & Komfort
- /// Fugenlos, hygienisch, schimmelfrei
- /// Ab Pflegegrad 1 förderfähig bis 4.180 EUR.

Ausstellung/Store
Hauptstraße 50, 01454 Radeberg
Bahnhofstraße 23b, 04720 Döbeln

Telefon: 03431 - 617871
www.duschking-mittelsachsen.de

Suchen zum sofortigen Beginn eine/n **SANITÄR-INSTALLATEUR (m.w.d.)** für die Region **DÖBELN**
Und für unsere neue Filiale in **RADEBERG** ab 1. September 2025 Mitarbeiter/in (m.w.d.) im **VERKAUF & SERVICE**

Kfz-Fachbetriebe ganz in Ihrer Nähe

EU LADA

Bäumler
Automobile Radeberg

01454 RADEBERG, Dresdener Straße 49a
Telefon 03528/ 44 34 69, Fax 03528/ 41 76 23
www.baemler-automobile.de

SEAT-Spezialist
LADA-Vertragshändler
EU-Neuwagen
Gebrauchtwagen
Finanzierung/Leasing
Versicherung
BSW-Partner
Teile und Zubehör
kompetenter Service

Von **Oldtimer** bis **Elektro-Auto**

KFZ MeisterBetrieb
Autohaus Winkler GmbH

Dresdener Straße 30, 01909 Großharthau, Tel. 035954 / 588 60

Reparatur aller Pkw-Typen

AUTOHAUS GIERTH

Pillnitzer Straße 18, 01454 Radeberg, Tel. 03528/443847

Neu- u. Gebrauchtwagen • Unfallreparatur • Reifenservice

Automobile Radeberg

Pillnitzer Str. 34 01454 Radeberg
Tel. 03528/ 44 32 21 Fax 48 07 14

freie Werkstatt
Karosseriearbeiten aller Typen
24-h-Abschleppdienst

www.automobile-radeberg.de

Service rund um's Auto

André Kluge Karosseriebaumeister

Dresdener Str. 43 • 01454 RADEBERG

Telefon: 03528/44 35 12

Unfallinstandsetzung aller PKW und Kleintransporter

REIFEN MIETH

Ihre Fachwerkstatt für Reifen und Autoservice!
Badstraße 71 • 01454 Radeberg • Telefon 03528/ 44 31 23

HU/AU – mittwochs und freitags
Achsvermessung

Meisterbetrieb der Kfz-Innung – Freie Werkstatt
Hellmann Automobiltechnik UG

Service rund um's Auto • KFZ-Reparaturen aller Art

- Unfallinstandsetzung • Klimaanlage wartung
- Reifendienst • Achsvermessung • TÜV / AU • DEKRA

Michael Hellmann • Hauptstraße 62 • 01454 Wachau
Tel. (03528) 41 67 28 • Fax (03528) 41 95 70

Autohaus Pietzsch

KAROSSERIE-SPEZIALBETRIEB • FORD HÄNDLER

- Neuwagen
- Zulassung
- Leasing & Finanzierung
- Versicherung
- Kundendienst
- Ford-Shop
- Gebrauchtwagen
- Mietwagen
- TÜV / DEKRA / HU

01454 Radeberg – An der Ziegelei 13 – Tel. 03528/ 44 31 91

Bosch Car Service Grünberg
– FREIE WERKSTATT –

Kompletter Service rund ums Auto

Kantor-Pech-Straße 10a
01454 Wachau OT Lomnitz

Telefon 035205 54616
Fax 035205 72210

*Dieses Angebot wird bereit gestellt von Brillenglanz Inh. Roxana John, Rödersstr. 18, 01454 Radeberg. Gutschein einlösbar für eine komplette Brille (Fassung und 2 angefertigte Gläser aus hochwertigem Glas). Nicht mit anderen Aktionen oder Gutscheinen kombinierbar. (Gültig vom 27.09.2025 bis 26.09.2025)

In ehrendem Gedenken

*Als Gott sah, dass der Weg zu lang,
der Hügel zu steil und das Atmen zu schwer wurde,
legte er seinen Arm um dich und sprach: Komm heim.*



Gerda Strehlau
geb. Grünberg
* 22.08.1934 † 22.08.2025

In Liebe und Dankbarkeit
Ehemann Manfred
Tochter Heike
Enkeltochter Annemarie

Die Trauerfeier mit anschließender
Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis
auf dem Friedhof in Radeberg statt.

Danksagung

Wir denken selten an das, was wir haben,
aber immer an das, was uns fehlt.

Am 22. August 2025 nahmen
wir Abschied von unserer lieben

Grit John
geb. 10.04.1970 gest. 05.07.2025

Danke an alle, die ihre Anteilnahme
in Worten, Blumen und Geldzuwendungen
zum Ausdruck brachten.

In ewiger Liebe
Dein Andreas mit Alexander und Emilia
Deine Eltern Heidi und Frank
Dein Bruder Maik mit Annett und Kindern

Termine

Offener Ullersdorfer Seniorentreff
Unser nächstes Treffen findet am Mittwoch, dem 17. September 2025, ab 15.00 Uhr im Kinderhaus Gaby Schommer statt. Wir laden ein zu einem gemütlichen Grillnachmittag mit leckerer Bratwurst, selbstgemachten Salaten und kühlen Getränken. Wir haben auch einige musikalische Überraschungen für Sie vorbereitet. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Wir freuen uns wieder über eine rege Teilnahme.
Karin Thiem im Namen des Organisationsteams

Vortrag „Die Blutzuckerachterbahn: Auf Dauer kein Spaß!“
Dass Diabetiker auf ihren Blutzuckerspiegel achten müssen, ist jedem bekannt. Doch welche Rolle spielen Kohlenhydrate und der Blutzucker bei Heißhungerattacken, Müdigkeit und Erschöpfung, Insulinresistenz, Fettleber und Übergewicht, Schlafstörungen, Migräne, Wechseljahresbeschwerden, Hauterkrankungen wie Akne, Hautausschlägen, Schuppenflechte, einem geschwächten Immunsystem, Alzheimer und Depressionen, Darmkrankungen, Herz-Kreislauferkrankungen, Unfruchtbarkeit und PCOS? Beeinflusst die Blutzuckerachterbahn unseren Alterungsprozess? Wenn dich das Thema interessiert, komm gerne am 8. September 2025, 18.30 Uhr zum Vortrag „Die Blutzuckerachterbahn: Auf Dauer kein Spaß!“ in das SAPHIR Zentrum für Yoga & Heilarbeit, Dresdner Straße 1, 01465 Langebrück vorbei. Ein Unkostenbeitrag wird verlangt, bis 20 Jahre frei.

Dr. med. vet. Julia Naudszus,
Heilpraktikerin, Gesundheits- und Hormonberaterin

Kleinanzeigen

Suche Unterstellmöglichkeit, Garage für Wohnmobil (6,2 m lang) in Radeberg und Umgebung
Tel. 0162 / 426 55 38

Suche verzinkte emaillierte Waschwannen, auch Sitz- und Kinderwannen in allen Größen und alte Skier
Tel. 0171 / 276 34 58

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944-36160,
www.wm-aw.de Fa.

BESTATTUNGSINSTITUT MUSCHTER
Inhaber Benjamin Wolf
www.bestattung-muschter.de
Abschiedszeit - Der Trauer Raum geben

Wir sind jederzeit 24h für Sie da...
0176/ 218 70 876

Hauptfiliale Radeberger Straße 5
01458 Ottendorf - Ockrilla
Tel. 035205/ 542 25

Filiale Pulsnitz Robert-Koch-Straße 15
01896 Pulsnitz
Tel. 035955/ 712 823

Bestattungsinstitut Uwe Schuster
Inh.: M. Klöber

Tag & Nacht: (035952) 31 76 6

Meisterbetrieb
Rathausstraße 4 / 01900 Großröhrsdorf
www.bestattungsinstitut-schuster.de

Filiale 01896 Pulsnitz Robert-Koch-Str. 6a
Tel. 035955 / 72 59 8

Filiale 01477 Arnsdorf Hauptstr. 11
Tel. 035200 / 24 67 4

WINKLER Bestattungshaus GmbH

Tag und Nacht ☎ 03528/44 20 21
Friedhofstraße 2 • 01454 Radeberg
Fax 03528/41 71 15 • www.bestattungshauswinkler.de

Bestattermeister im Familienunternehmen
Bestattungsregelung zu Lebzeiten
Sämtliche Beratungsgespräche werden auf Wunsch in Ihrem Haus geführt

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kassenärztlicher Notfalldienst für die Bereiche Radeberg, Wachau, Arnsdorf, Wallroda, Kleinwolmsdorf und Fischbach sowie den Bereich Ottendorf-Ockrilla

Notfalldienstzeiten:

112	Notruf Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt, Telefon und Fax
116 117	Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst
	Mo., Di., Do.: 19.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr
	Mi., Fr.: 14.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr
	Sa., So.: 24 Stunden
03571-19222	Anmeldung Krankentransport (für Ärzte, Krankenhäuser, Pflegeheime und Patienten)
03571-19296	Allgemeine Erreichbarkeit der Leitstelle / Feuerwehr

Notdienst Zahnärzte

Der zahnärztliche Notdienst ist ab sofort nur noch online oder per QR-Code abrufbar. Informationen unter www.zahnaerzte-in-sachsen.de



Notdienstbereitschaft Apotheken

Dienstwechsel jeweils 8.00 Uhr

06.09.	Linden-Apotheke, Langebrück	Tel. 035201 / 700 11
07.09.	Stadt-Apotheke, Großröhrsdorf	Tel. 035952 / 330 31
08.09.	Hirsch-Apotheke, Ottendorf-Ockrilla	Tel. 035205 / 542 36
09.09.	Arnoldis-Apotheke, Arnsdorf	Tel. 035200 / 25 6-0
10.09.	Löwen-Apotheke, Pulsnitz	Tel. 035955 / 723 36
11.09.	Robert-Koch-Apotheke, Pulsnitz	Tel. 035955 / 452 68
12.09.	VITAL Apotheke, Ottendorf-Ockrilla	Tel. 035205 / 599 15

Notfalldienst Klein- und Heimtiere

Tel. 01805 / 84 37 36

Augenärztlicher Notfalldienst - KH Dresden Friedrichstadt

Mo + Di + Do: 19.00 - 22.00 Uhr / Mi + Fr: 16.00 - 22.00 Uhr / Sa + So + Feiertag: 8.00 - 22.00 Uhr

IMPRESSUM

Bitte beachten:
E-Mails ohne eindeutigen Betreff und Absender werden aus Sicherheitsgründen sofort gelöscht!

Für Anzeigenveröffentlichungen gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 21/01/2022.
„die Radeberger“ ist unabhängig und offen für den Dialog zu allen Fragen. Veröffentlichungen, gezeichnete Artikel geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion oder des Herausgebers wieder. Für Preisangaben und Satzfehler in den Veröffentlichungen übernimmt „die Radeberger“ keine Haftung. Alle Nachdruckrechte liegen ausschließlich beim Herausgeber „die Radeberger“ Heimatzeitung Verlags-GmbH.

Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für die Stadt Radeberg und umliegende Gemeinden

Herausgeber, Verlag und Satz: „die Radeberger“ Heimatzeitung Verlags-GmbH
Oberstr. 16a, 01454 Radeberg, Tel. 03528-44 23 01, Fax 44 22 91

Geschäftsführer: Ingo Engemann
verantwortlicher Redakteur & Anzeigenleiter: Ingo Engemann
Druck: DDV Druck GmbH
Verteilung: Radeberger Verteilservice Inh. Ingo Engemann

Für unbestellte Zuschriften, Fotos oder Zeichnungen besteht kein Anrecht auf Veröffentlichung.

Anzeigenschluss bis 8.00 Uhr für Ausgabe 36 - 09.09.2025

Erscheinungstermin für Ausgabe 36 - 12.09.2025

www.die-radeberger.de, E-Mail: zeitung@die-radeberger.de

Beilagenhinweis

Wir bitten um freundliche Beachtung der Beilage:

Multi Möbel Bautzen GmbH & Co. KG



Man lebt zweimal,
das erste Mal in der Wirklichkeit,
das zweite Mal in der Erinnerung.

Luise Laske

Danke, für die vielen Aufmerksamkeiten,
jede Umarmung, jeden lieben Händedruck,
die vielen Blumen und Spenden.

Sie trösten uns und zeigen,
wie beliebt meine Mutter und Schwiegermutter
sowie unsere Oma und Uroma war.
Besonderer Dank gilt dem Redner Herrn Rannig,
der Gärtnerei Kühnel
sowie dem Bestattungshaus Winkler.

Im Namen aller Angehörigen
Carmen Röllig

Radeberg, im August 2025

Danksagung

*Und meine Seele spannte
weit ihre Flügel aus,
flog durch die stillen Lande,
als flöge sie nach Haus.*



Danksagung

*Und meine Seele spannte
weit ihre Flügel aus,
flog durch die stillen Lande,
als flöge sie nach Haus.*

In Liebe und Dankbarkeit nahmen wir Abschied von

Dieter Siegbert Weitzmann

Wir möchten uns für alle liebevollen Zeichen des Mitgefühls durch tröstende Worte, geschrieben oder gesprochen, für herzliche Umarmungen und Zuspruch sowie für Blumen und Geldzuwendungen bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn ganz herzlich bedanken.

Des Weiteren gilt unser Dank der Praxis von Herrn Dr. Haase Radeberg, der Tagespflege VS Radeberg, dem Pflegedienst ASB Radeberg, der PflegeManufaktur Großröhrsdorf, der Ergotherapie ASB Neustadt, dem gesamten Team der Geriatrie der Asklepios-ASB Klinik Radeberg sowie dem Bestattungsinstitut Schuster Inh. M. Klöber, dem Trauerredner sowie dem Blumenhaus Bellmann.

Sohn Uwe und Tochter Simone mit Familien

Leppersdorf, im August 2025



Danksagung

Wir danken dir, dass du immer für uns da warst und für die schöne Zeit, die wir mit dir verbringen durften. Schweren Herzens und in tiefer Trauer mussten wir Abschied nehmen von meiner Ehefrau, Mutter, Oma, Uroma, Schwester, Tante, Schwägerin und Schwiegermutter, Frau

Gisela Weigend

Es ist die Trauer um deinen Abschied, um all das, was du gemeinsam mit deinem Ehemann und deiner Familie noch erleben wolltest. Wir können nicht begreifen, dass du nicht mehr da bist und werden dich stets in liebevoller Erinnerung behalten.

Wir möchten uns bei allen bedanken, die uns bei dem schmerzlichen Verlust, mit tröstenden Worten, liebevollen Gesten, Blumen oder Geldspenden, unserer geliebten Gisela unterstützt und begleitet haben. Die große Anteilnahme hat uns tief berührt.

Ein besonderer Dank gilt dem Palliativteam Dresden, dem Pflegeteam Böhm, dem Bestattungshaus Winkler sowie Frau Puchstein für ihr einfühlsame Unterstützung.

Günter Weigend und Familie

*Das Erste, was der Mensch im Leben vorfindet,
das Letzte, wonach er die Hand ausstreckt,
das Kostbarste, was er im Leben besitzt,
ist die Familie.*

A. Kolping

Wir nehmen Abschied von unserer Mutter

Gisela Paschek
geb. Stark
* 24.05.1938 † 29.08.2025

In Liebe und Dankbarkeit
Ihr Sohn Frank mit Katrin
Ihre Tochter Ilka
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 12.09.2025, 14.00 Uhr in der Kirche in Lomnitz statt.

Danksagung

Die herzliche Anteilnahme vieler Menschen beim Abschied von meinem geliebten Mann, unserem lieben Sohn, Bruder, Schwager, Onkel, Schwiegersohn, Cousin, Neffen und Freund

Jörg Mauer

erfüllt uns mit großer Dankbarkeit. Allen, die ihn auf seinem Lebensweg begleiteten, Liebe, Wertschätzung und Freundschaft geschenkt haben, sagen wir von ganzem Herzen Dank. Danke auch für das ehrende Geleit auf seinem letzten Weg. Die zum Ausdruck gebrachte Verbundenheit durch Wort und Schrift, die vielen schönen Blumen und Geldzuwendungen haben uns tief bewegt.

In liebevoller Erinnerung
seine Katja
Nina und André
seine Eltern Lothar und Birgit
sein Bruder Oliver

Ullersdorf, im September 2025

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem lieben Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa, Bruder, Schwager und Onkel, Herrn

Horst Wolf
* 30.11.1938 † 25.08.2025

In stillem Gedenken
Tochter Marion mit Hartmut
Enkel Marcus mit Steffi und Sonnenschein Konstantin
Enkel Max mit Sharon
Bruder Frank mit Familie

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 19.09.2025, 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Schönborn statt.

Gedanken - Augenblicke, sie werden uns immer an Dich erinnern, uns glücklich und traurig machen und Dich nie vergessen lassen.

Nachdem wir von unserem lieben Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa und Onkel, Herrn

Horst Köhler

Abschied genommen haben, möchten wir uns bei allen Verwandten, Bekannten und Freunden für die entgegengebrachte Anteilnahme bedanken. Besonderer Dank gilt seiner Ärztin Frau Dipl.-Med. Carola Hoffmann, dem Pflegedienst AIR, den Mitarbeitern des Hospizes Siloah in Bischofswerda und dem Bestattungshaus Winkler.

In stiller Trauer
Elke mit Familie
Ulrich mit Familie
Sybille mit Familie

Seite 7

05. September 2025

Intensive Gespräche, hohe Priorität

Wann entsteht der Ausbildungscampus für Mikroelektronik in Radeberg?

Gut ein Jahr ist es her, dass die Sächsische Staatsregierung über das Projekt Ausbildungscampus in Radeberg informierte. „Das sächsische Kabinett hat am 27.08.2024 grünes Licht für das Ausbildungscluster Mikroelektronik (SAM) gegeben. Das gemeinsame Ziel ist die Absicherung des entstehenden Bedarfs an Fachkräften in der Halbleiterbranche. Dafür sollen ab dem Ausbildungsjahr 2028/29 bis zu 1.000 Ausbildungsplätze bereitstehen. Um das zu erreichen, möchte der Freistaat bestehende Ausbildungseinrichtungen modernisieren und erweitern.“ Der damalige sächsische Wirtschaftsminister Martin Dulig sicherte Radebergs Oberbürgermeister Frank Höhme das Projekt per Handschlag zu. Entstehen soll die Einrichtung auf dem ehemaligen Gelände der Firma Eschebach am Radeberger Bahnhof.

Wir suchen eine erfahrene stellv. Pflegedienstleitung oder Pflegefachkraft (m/w)

- 30 oder 35 Stunden pro Woche
- ab 25,15 € pro Stunde Gehalt
- Keine Teildienste: 2-Schicht-System mit Früh- und Spätdienst
- 29 Tage Urlaub pro Jahr
- Zusätzl. betriebl. Altersvorsorge und Krankenversicherung
- Weiterbildungsmöglichkeit zum Pflege-Berater, Wundexperte
- Aufstiegschance zur stellvertretenden Pflegedienstleitung



Pflegeteam Rödertal
Gesundheits- & Pflegedienst
Tel. 035952 499800 • post@pflege-roedertal.de

Jugendfeuerwehr Wallroda beeindruckt mit Löschübung bei den Karosseriewerken Dresden

Radeberg / Wallroda. – Ein Hauch von Action und jede Menge Teamgeist

Am Freitag, dem 29. August 2025, sorgte die Jugendfeuerwehr Wallroda auf dem Gelände der Karosseriewerke Dresden GmbH für große Aufmerksamkeit. Bei strahlendem Sommerwetter rückten die jungen Nachwuchsfeuerwehrleute mit Blaulicht und voller Ausrüstung an, um eine realitätsnahe Löschübung durchzuführen.

Die Jugendlichen zeigten eindrucksvoll, wie schnell und präzise ein Einsatz ablaufen kann. Vom Ausrollen der Schläuche bis hin zur Koordination am Löschfahrzeug lief alles wie



am Schnürchen. „Wir waren begeistert, mit welcher Ernsthaftigkeit und Leidenschaft die Jugendfeuerwehr ihre Übung präsentiert hat“, hieß es aus dem Unternehmen.

Für die jungen Feuerwehrkräfte war der Auftritt eine willkommene Gelegenheit, ihr Können unter realistischen Bedingungen zu trainieren und gleichzeitig Werbung für das wichtige Ehrenamt zu machen.

Unterstützt wurden die Nachwuchskräfte von den mitgereisten Feuerwehrfrauen und -männern der aktiven Wehr, die den Jugendlichen tatkräftig zur Seite standen und mit Rat und Erfahrung begleiteten.

Ein besonderer Dank gilt allen Ehrenamtlichen, die dieses Engagement möglich machen – ob aus Wallroda, Radeberg oder den umliegenden Gemeinden und Dörfern. Ihr Einsatz zeigt, wie wichtig Zusammenhalt und freiwilliges Engagement für unsere Region sind.

PM KWD Radeberg



Wir suchen:

Radebergs besten Mechatroniker

(m/w/d)

Arbeite aktiv an den neuesten Automodellen von z.B. Porsche, Volkswagen und Mercedes Benz!

Jetzt bewerben

www.kwdag.com

KWD
JOINING PARTS AND PEOPLE

move future



Ein Jahr nachdem die Standortwahl auf Radeberg fiel, ist es ruhig geworden um das Projekt, welches auch dem Areal am Bahnhof Aufschwung verleihen könnte. Auf Nachfrage beim Sächsischem Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz erklärt uns Pressesprecher Jens Jungmann: „Das Projekt Ausbildungscampus Radeberg hat für die Staatsregierung nach wie vor oberste Priorität und wird von uns intensiv begleitet. Fortlaufend werden auf allen Ebenen intensive Gespräche geführt, welche allerdings vertraulich sind.“ Der moderne Ausbildungscampus ist also keineswegs vom Tisch, nähere Informationen werden zu gegebenem Zeitpunkt veröffentlicht.

Text: Red.; Foto: Red. / Archiv

„3 Jahre im Amt“ - im Gespräch mit Oberbürgermeister Frank Höhme

Teil 1 – Wandel in der Kommunalpolitik

Es ist viel passiert und doch gibt es noch schier unendlich viel zu tun. Auch nach dem 3. Jahr seiner Amtszeit sieht sich Radebergs Oberbürgermeister den unterschiedlichsten Herausforderungen gegenüberstehen, obwohl man doch schon einiges erreicht hat. Am 02. August 2022 startete für den ehemaligen Stadtrat und Berufsfeuerwehrmann das höchste Amt der Stadt. Er tauschte das Feuerwehrgerätehaus gegen das Rathaus. Wie blickt er nun auf diese drei vergangenen Jahre, seit dem Beginn seiner Amtszeit, zurück? In unserer kleinen Serie erfahren Sie, was geschafft wurde, wo es die größten Debatten gab und wie es um die Zukunft Radebergs bestellt ist.

Zunächst sei natürlich die Frage zu beantworten, ob es dem Oberbürgermeister denn nach so vielen Hürden noch Spaß macht: „Als Bürgermeister ist man Berufsoptimist, sonst würde das gar nicht gehen. Aber man ärgert sich schon über einiges, z. B. lange bürokratische Entscheidungen und Wege sowie immer schneller ansteigende Kosten“, erklärt er. Ein paar graue Haare habe er in der letzten Zeit auf jeden Fall bekommen, dennoch geht er jeden Tag gern ins Büro. Der Oberbürgermeister lobt sein Verwaltungsteam, denn jeder Einzelne gebe sein Bestes. Frank Höhme hat den Schritt, sich zur Wahl zu stellen, nie bereut, dennoch vermisst er manchmal seine Arbeit bei der Berufsfeuerwehr.

Wandel in der Kommunalpolitik – auch in Radeberg

Ein neuer Stadtrat wurde gewählt, auch Ortsvorsteher wurden wieder- oder neugewählt. Aus der nun neu zusammengestellten Konstellation ergibt sich ein geändertes Miteinander. „Es bedarf noch einer ganzen Weile, bis man in mancher Hinsicht auf einen Nenner kommt“, resümiert der Oberbürgermeister zum



WIR SUCHEN DICH!
Zeitungsverteiler:in
• Liegau-Augustusbad

Teilgebiet - 455 Stk.
Langebrücker Str. (Teilstück) / Am Angerteich / Forellenberg / Bergstr. / Wiesensatz / Schönborner Str. / Zum Sportplatz / Parkstr. / Parkplatz / An den Folgen / Zingelstraße / Radeberger Landstr. / Friedrich-Engels-Str. / Am Wald / Aschheimer Str. / Weisdorfer Weg

- Prospekte sind bereits eingelegt
- Verteilungsgebiet wohnortnah
- Nebenjob z. B. für Rentner:in, welche Lust haben sich zu bewegen oder Schüler:in (ab 13 Jahre)

Weitere Infos unter ...

zeitung@die-radeberger.de
Tel. 03528 / 44 23 01

SAFE THE DATE - 13. September 2025
von 9 - 15 Uhr in Ihrem Autohaus am Silberberg.



Škoda feiert 130 Jahre – und Sie bekommen die Geschenke.

130 Jahre Innovation und Fahrspaß. Dieses Jubiläum feiern wir gemeinsam mit Ihnen und laden Sie herzlich ein. Besuchen Sie uns am 13. September und freuen Sie sich auf einen abwechslungsreichen Tag. Sichern Sie sich exklusive Specials, mit denen es noch mehr Spaß macht, in einem Škoda unterwegs zu sein. Profitieren Sie beispielsweise beim Kauf eines Neuwagens von unserem 130 Jahre Paket¹, mit 5 Jahren Garantie sowie Wartung und Inspektion zu attraktiven Konditionen. Wir freuen uns auf Sie.

¹ Das **130 Jahre Paket** besteht aus einer **Škoda Anschlussgarantie** und **Wartung & Inspektion**. Bei der enthaltenen **Škoda Anschlussgarantie** handelt es sich um eine 36-monatige Garantieverlängerung im Anschluss an die zweijährige Neuwagentransportgarantie der Škoda Auto a.s., mit Sitz in: t.f. Václava Klementa 869, Mladá Boleslav II, PLZ. 293 01, Mladá Boleslav, Tschechische Republik, bei einer maximalen Gesamtfahrleistung von 100.000 km innerhalb des Garantiezeitraums. Die Leistungen entsprechen, mit Ausnahme der Lack- und Karosserieggarantie sowie der Škoda Garantie für Hochvoltbatterien in BEV- und PHEV-Fahrzeugen, dem Umfang der Neuwagentransportgarantie. **Wartung & Inspektion** ist ein Angebot der Škoda Leasing. Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig. Wir berechnen gern ein aktuelles Angebot für das **130 Jahre Paket** für Sie. Das **130 Jahre Paket** ist erhältlich für Privatkunden bei Abschluss eines Kauf-, Leasing- oder Finanzierungsvertrags für Škoda Neuwagenmodelle im Zeitraum vom 01.08.-30.09.2025. Nicht kombinierbar mit weiteren ausgewählten Sonderaktionen oder Sonderkonditionen. Mehr Details zur **Škoda Anschlussgarantie** sowie **Wartung & Inspektion** erhalten Sie bei uns.

Autohaus am Silberberg GmbH & Co. KG
An der Ziegelei 11, 01454 Radeberg
T 03528-482084
info@radeberg-skoda.de, <https://www.radeberg.skoda-auto.de>



Sarah Günther, verantwortlich für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, und Frank Höhme, Oberbürgermeister der Stadt Radeberg, luden am 22.08.2025 zum Pressegespräch ein, um auf das 3. Amtsjahr des Stadtoberhauptes zurückzublicken.

Thema neuer Stadtrat. Er sieht manches Problem in der Kommunikation innerhalb des Gremiums: „Auch hier gilt, der Ton macht die Musik, es kommt immer auf die Art und Weise an, wie man etwas kommuniziert.“ Die Ursachen mögen unterschiedlicher Natur sein. Einerseits wird das politische Klima immer rauer, auch in der Kommunalpolitik. Andererseits wird schnell mit Vorwürfen argumentiert; Fehler aufgezeigt, aber ein konstruktiver Kompromiss lässt sich schwer finden. „Die Verwaltung versucht so gut es geht alle zeitlich korrekt zu informieren und ja, wer Stadtrat ist, tut das ehrenamtlich. Doch man weiß doch vorher, dass man sich intensiv auf die Sitzungen vorbereiten muss – ich weiß das, denn ich war selbst jahrelang Stadtrat, aber so ein Auftreten, wie es aktuell zu beobachten ist, kenne ich von meiner Zeit als Stadtrat nicht“, wundert sich Frank Höhme.

Er sieht die Ursachen eher in der Kommunikation innerhalb der Fraktionen. Denn wer in einem Ausschuss sitzt, sollte seine Fraktionskollegen über die dort besprochenen Themen und Entscheidungen informieren, damit es in den Ratssitzungen nicht zu Unstimmigkeiten kommt. Hier sollte laut Frank Höhme ein besserer Austausch stattfinden. „Es gibt sehr viele, die sich sehr für Radeberg engagieren und sich sachlich bemühen. Ich glaube, manchmal fehlt uns als Stadtrat der Austausch außerhalb der Gremien. Früher hat man sich im Ratskeller getroffen und auf kurzem Wege kleinere Details geklärt. Heutzutage ist es aber schon schwierig, überhaupt alle zu erreichen und an einen Tisch zu bekommen – vor allem, weil jeder beruflich gebunden ist“, meint Frank Höhme.

Text & Foto: Red.

Leserzuschriften

Ein kurzes Intermezzo

Wider Erwarten der großen Hitze wegen war der Ratssaal gut besetzt. Der Saal war angenehm temperiert. Nach ausführlichen Erläuterungen unter Zuhilfenahme einer Leinwand begann die Fragestunde. Nachdem einige Zuhörer ihre Fragen gestellt hatten, wollte auch ich einige Hinweise geben. Ich wollte erfahren, wieso meine schriftliche Anfrage, die 30er-Zone doch bis zum Lindenhof zu verlängern, innerhalb von 5 Jahren nicht reagiert wurde. Da wurde mir mit dem Hinweis, ich sei ja gar kein Radeberger Bürger, die weitere Argumentation verboten. Man machte mir das Angebot, den Saal zu verlassen, dem ich natürlich sofort nachkam. Zu Hause stellte sich mir folgende Frage: Wenn das Radwegkonzept neue Radwege bis nach Langebrück und Dresden favorisiert, bedeutet das doch automatisch, dass ich nicht unbedingt ein Radeberger sein muss, um Hinweise für den städtischen Ablauf zu geben. Soll die Öffentlichkeit nicht erfahren, welche Maßnahmen ganz unbürokratisch realisiert werden könnten? Da sagt man immer, der Bürger solle mitentscheiden, was machbar erscheint. Dem ist leider nicht so. Schade.

Siegfried Malek aus Seifersdorf

Langebrücker Nachrichten



In Kürze

Freibadsaison endet am 7. September

Die diesjährige Freibadsaison im Waldbad Langebrück neigt sich nun dem Ende entgegen. Noch bis zum kommenden Sonntag, 7. September, ist es täglich in der Zeit von 10.00 bis 19.00 Uhr geöffnet. Zu finden ist das schöne Waldbad in der Stiehlerstraße 23. Der reguläre Eintritt kostet für Erwachsene 4,00 Euro; ermäßigt 2,50 Euro und für Kinder 2,00 Euro. Kinder und Jugendliche bis einschließlich 17 Jahren (gegen Nachweis) dürfen zu diesem Preis hinein; Kinder bis 1 Meter Körpergröße haben freien Eintritt.

Brand an einem Balkonkraftwerk

Bei der Installation eines Balkonkraftwerks kam es aus bisher unbekannter Ursache zu einem Defekt an einem Akku. Geschehen ist dies am 26. August in Langebrück. 15.35 Uhr wurden die Feuerwehren zu einem Wohnhaus in der Kirchstraße alarmiert. Dabei entstand starke Rauchentwicklung, die sich schnell in einen Raum im Untergeschoss des Wohngebäudes ausbreitete. Eine Person atmete dabei Rauchgase ein. Einsatzkräfte der Feuerwehr entfernten den Akku aus dem Gebäude und legten ihn in ein Wasserbad, um eine weitere Gefahr zu verhindern. Die betroffene Person wurde vom Rettungsdienst untersucht und mit dem Verdacht auf Rauchgasvergiftung in ein Krankenhaus transportiert. Der betroffene Raum wurde anschließend mit einem Lüfter vom Brandrauch befreit, heißt es im Bericht. Im Einsatz waren 28 Einsatzkräfte der Feuer- und Rettungswache Albertstadt, der Stadtteilfeuerwehr Langebrück sowie der sogenannte A-Dienst und der U-Dienst. Bis 16.45 Uhr waren die Einsatzkräfte vor Ort, ist dazu vermerkt.

Sachstand zur Haupt- und Klotzscher Straße ist Thema im Ortschaftsrat

Die Mitglieder des Langebrücker Ortschaftsrates treffen sich am Dienstag, 9. September, zu ihrer nächsten Sitzung. Der Beginn ist 19.00 Uhr im kleinen Saal des Bürgerhauses Langebrück. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem der jeweilige Sachstand zur Planung der Haupt- und der Klotzscher Straße sowie der Bericht zum Erhalt, der Prüfung sowie zur Entnahme von Straßenbäumen in der Ortschaft. Darüber hinaus informiert Ortsvorsteher Christian Hartmann an dem Abend zu weiteren Anliegen.



Ein Blick in die Langebrücker Feuerwehrhistorie liefert das Museum immer.

FOTO: Archiv Feuerwehr

Tag der offenen Tür im Langebrücker Feuerwehrmuseum

Die Besucher können sich die zahlreichen Exponate ansehen / Am Abend thematisiert der Referent das Thema „Feuerwehrhistorie für Jedermann“

Am Sonnabend, dem 13. September, sind die Langebrücker und alle Interessierten wieder zum Tag der offenen Tür ins Feuerwehrmuseum eingeladen. Zu finden ist dieses in der Hauptstraße 38. Los geht es um 17.00 Uhr. Die Ausstellungsräume sind geöffnet; zu den Exponaten zählen neu hinzugekommene Fundstücke, die das Museum bereichern. Für Fragen zur Historie der Feuerwehr Langebrück sowie deren Geschichte stehen die Mitglieder jederzeit bereit. Übrigens feiert die mechanische Holzschiebeleiter ihr 100-jähriges Jubiläum; die Übergabe erfolgte damals vor dem Kurhaus Lindenhof. Mitglieder des Vereins haben die dazugehörige, aber im Laufe der Zeit verschwundene Schlauchhaspel nachgebaut und wieder montiert. Wieder zum Leben erweckt wurde zudem das Kradmelder-Motorrad MZ 250. Der Vortrag am Abend trägt den Titel „Feuerwehrhistorie für Jedermann“. Referent Daniel Fischer stellt in einem reich bebilderten

Vortrag das Feuerwehrwesen in Sachsen vor. Dafür nutzte er die Sammlung der SLUB Dresden – eine wahre Fundgrube frei zugänglicher Materialien rund um Brandschutz, Feuerwehrentechnik und vieles mehr. Präsentiert werden historische Quellen vom 16. bis 20. Jahrhundert – von Feuerordnungen über Festschriften und Illustrationen bis hin zu Musikalien. Damit erhalten die Gäste Einblicke in die landesbibliothekarische Arbeit auf diesem Gebiet und entdecken, wie sich die Historie der Feuerwehr Langebrück in dieser Sammlung widerspiegelt. Wie immer laufen im Anschluss Bilder von Ereignissen und Festen der Ortschaft sowie der Langebrücker Feuerwehr auf Leinwand. Für das leibliche Wohl, Speisen und Getränke (Fassbier) wird natürlich bestens gesorgt. „Wir hoffen, dass der Wettergott mitspielt, freuen uns auf angeregte Gespräche, einen geselligen Abend und natürlich auf Ihren Besuch“, heißt es in der Ankündigung der Veranstaltung.

In Kürze

Saugartenwanderung mit dem Forstdirektor

Unter dem Motto „Wald im Wandel“ oder „Hat der Forst noch alle Nadeln an der Tanne?“ gibt es eine Saugartenwanderung mit Forstdirektor Heiko Müller. Vorgesehen ist diese am Freitag, 12. September. Die Teilnehmer treffen sich an diesem Tag um 16.00 Uhr am Abzweig Gänsefuß / Ochsenkopf. Die etwa zweieinhalbstündige Wanderung endet an der Jagdhütte Ochsenkopf, wo es Bratwurst und Getränke zum Selbstkostenpreis gibt. Unterwegs ist ein Waldquiz für Kinder mit Preisen für die Besten vorgesehen, heißt es in der Ankündigung. Die Teilnehmerzahl ist auf 40 Personen begrenzt. Eine Voranmeldung bis zum 8. September ist erforderlich, dies ist bei Hahmann Optik (Dresdner Straße 7 in Langebrück) oder beim Sachsenforst per E-Mail an poststelle.sbs-dresden@smul.sachsen.de möglich.

Aus den Vereinen

Kaffeetrinken- und Spielenachmittag

Traditionell lädt der Langebrücker Seniorentreff der Volksolidarität am Montagnachmittag ein. Bei der nächsten Zusammenkunft steht der gesellige Part im Mittelpunkt. Für den kommenden Montag, 8. September, sind Kaffeetrinken und Spielenachmittag im Programm entsprechend angekündigt. Los geht es 15.00 Uhr im Café des Langebrücker Bürgerhauses. Der Eintritt ist frei; interessierte Gäste sind jederzeit herzlich willkommen.

Meditative Wanderung startet am Krieger-Denkmal

Am Sonntag, dem 21. September, ist von 10.00 bis ca. 12.30 Uhr eine meditative Wanderung in der Dresdner Heide geplant. Start und Ziel ist das Krieger-Denkmal in Langebrück (Nähe DRK-Pflegeheim). Die Teilnehmer werden gut zweieinhalb Stunden überwiegend schweigend wandern. Es wird biblische Impulse für das Gehen in der Stille geben. Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt (außer Starkregen und Gewitter). Daher bitten Meike Griesse-Storck und das Vorbereitungs-Team der Kirchengemeinde Langebrück um entsprechende Schuhe, wetterfeste Kleidung und gegebenenfalls Getränke bzw. Verpflegung.

RENAULT 4 E-TECH ELEKTRISCH

Erleben Sie bei uns den neuen Renault 4 am Aktionstag der Radeberger Auto AG am 20. September 2025



bis zu 409 km (308 km) Reichweite¹
Schnellladefunktion in 30 min von 15 auf 80%²
bis zu 1.405 l Kofferraumvolumen

Renault 4 E-Tech elektrisch 120 Urban Range (40-kWh-Batterie): Stromverbrauch kombiniert (kWh/100 km): 14,7; CO₂-Emission kombiniert (g/km): 0; CO₂-Klasse: A.

¹gem. WLTP, mit 150 Comfort Range (120 Urban Range) Batterie. ²gem. WLTP, interne Quelle Renault 2023. Abb zeigt Sonderausstattung.

WIR FEIERN PREMIERE: REISEMOBILE VON SUNLIGHT JETZT BEI UNS ERHÄLTlich

Egal ob Campervans oder Reisemobile, bei uns finden Sie das passende Fahrzeug für Ihr nächstes Abenteuer!

ERLEBE DIE
SUNLIGHT
HIGHLIGHTS
ZUM AKTIONS-
TAG!



Sunlight

COOL BLEIBEN!

sichern Sie sich jetzt Winterkomplettäder für nur 99,- Euro³

beim Kauf eines unserer sofort verfügbaren Fahrzeuge!

Über 250 Kurzzulassungen, Tageszulassungen und Vorführwagen stehen für Sie bereit. Kommen Sie am Aktionstag vorbei und lassen sich umfänglich beraten!



³Gültig bei Finanzierung oder Leasing über die RCI Banque und für sofort verfügbare Kurzzulassungen, Tageszulassungen und Vorführwagen bei Wiederzulassung bis 30.09.2025.



Jetzt mit kostenlosen Winter-komplettädern für alle DACIA Modelle⁴

⁴Gültig für Kaufanträge vom 01.09 bis 31.09.2025 und Zulassung bis 22.12.2025 für vier Winterkomplettäder bei Leasing oder Finanzierung über Mobilize Financial Services, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagtenbergstr. 1, 41468 Neuss. Reifenformat und Felgendesign nach Verfügbarkeit.

AKTIONSTAG BEI DER RADEBERGER AUTO AG AM 20. SEPTEMBER 2025 9 bis 16 Uhr

Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Programm für die ganze Familie:

- Beratung durch unsere Verkaufsberater – egal ob Auto oder Reisemobil
- Spaß für die Kleinen mit unserer großen Hüpfburg

Dazu erwarten Sie exklusive Aktionen und attraktive Angebote rund um unsere Fahrzeuge! Wir freuen uns auf Sie!

Radeberger Auto AG
An der Ziegelei 1
01454 Radeberg

Tel.: (03528) 40 95 0
www.ertl-gruppe.de

ERTL GRUPPE
RADEBERGER AUTO AG